

KinderKinowelten



WAS?

Aufbauend auf dem Internationalen Kinderfilmfestival veranstalten wir unter dem Schuljahr **Filmvorführungen in der Schule oder im Kino** – in Verbindung mit einer **profunden Nachbereitung** der Filme einige Tage später im Klassenzimmer. Die intensive Auseinandersetzung mit dem Film in Form einer Nachbesprechung und Diskussion steht bei den Kinderkinowelten im Mittelpunkt. Die Filme sind **international preisgekrönt** und heben sich sowohl inhaltlich als auch formal vom Mainstreamkino ab. Die ausgewählten Filme sind für Kinder von **5 bis 16 Jahren** geeignet.

WIE & WANN ?

Sie treffen eine Filmauswahl anhand des vorliegenden Katalogs von Kinderfilmen (Kategorien wie Alter, Themen, etc) und überlegen sich einen Wunschtermin, an dem wir zu Ihnen an die Schule kommen. Wir können auch Vorführungen in unseren Partnerkinos organisieren (ab 50 Personen). Sie treten mit uns in Verbindung (**Ines Wagner: 0650 714 72 80 oder ineswagner@gmx.at**) und wir vereinbaren einen Termin für die Filmvorführung und für die pädagogische Nachbereitung in der Klasse.

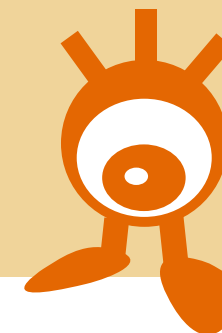
FILMVERMITTLUNG

Den Kern dieses Projekts bildet die Nachbereitung der Filme, aber auch die Vorbereitung im Sinne einer einführenden Anmoderation vor der Filmvorführung. Das **Filmerlebnis** soll kein flüchtiges bleiben, sondern durch **didaktische Methoden zu einem tieferen Verständnis** (inhaltlich und formal) führen. Aus diesem Grund bieten wir den Schulen ein Paket, das nicht nur das Zeigen des Films, sondern auch eine Nachbereitung im Klassenzimmer beinhaltet. Diese Filmvermittlung bildet das Herzstück des Projekts Kinderkinowelten: Wie wird Film gemacht? Was versteht man unter Montage? Was verrät mir die Kameraperspektive? Je nach Film werden in der Nachbereitung verschiedene **Themenschwerpunkte** gesetzt, die anhand von Filmbeispielen und Filmstills gemeinsam erarbeitet werden. **So lernen die Schüler:innen, dass es beim Film nicht nur darum geht, was erzählt wird, sondern auch wie erzählt wird.** Sich gemeinsam über Film auszutauschen, miteinander über Film zu reden und nachzudenken führt zu einer **reflektierten Auseinandersetzung mit dem Medium Film und zu einer umfassenden Förderung der Medienkompetenz.**

KOSTEN

Für die Filmvorführung im Klassenzimmer: €3 pro Kind.
Für den Kinobesuch: €4 pro Kind / Begleitpersonen frei.
(Nachbereitung im Klassenzimmer inkludiert.)

Filmkatalog



ab 5 Jahren

1. Mama Muh und die Krähe	3
---------------------------------	---

ab 6 Jahren

2. Ferien mit Silvester	3
3. Ein Pferd für Winky	3
4. Wo ist Winkys Pferd? (Teil 2)	4
5. Die Zauberer	4
6. Der Fall Mäuserich	4
7. Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte	5
8. Der Blaue Tiger	5
9. Die geheimnisvolle Minusch	5
10. Mein Freund Knerten	6
11. Lehrer Frosch	6
12. Schatzsuche	6
13. Die kleinen Bankräuber	7

ab 7 Jahren

14. Ernest und Celestine	7
15. Leon und die magischen Worte	7
16. Mitten in der Winternacht	8

ab 8 Jahren

17. Die drei Posträuber	8
18. Elina	8
19. Hilfe, ich bin ein Junge!	9
20. Binti	9
21. Ich bin William	9

ab 9 Jahren

22. Rhabarber Rhabarber	10
-------------------------------	----

23. Ab ans Meer	10
24. Ikingut	10
25. Zoomer	11
26. Nenn mich einfach Axel	11
27. Anne liebt Philipp	11
28. Paulas Geheimnis	12
29. Carlitos großer Traum	12
30. Der Liverpool Goalie	12
31. Die Farbe der Milch	13
32. Meine wunderbar seltsame Woche mit Tess	13

ab 10 Jahren

33. Thilda und die beste Band der Welt	13
34. Shana – The Wolf's Music	14
35. Die Blindgänger	14
36. Amelie rennt	14
37. Coole Kids weinen nicht	15
38. Das Mädchen Wadjda	15
39. Der Traum	15
40. Wie man unsterblich wird	16

ab 12 Jahren

41. Mein Bruder, der Superheld	16
42. Deine Schönheit ist nichts wert	16

ab 13 Jahren

43. Fannys Reise	17
------------------------	----

ab 14 Jahren

44. Unsound – Ungehört	17
------------------------------	----

5+

01. MAMA MUH UND DIE KRÄHE

Eigentlich ist Mama Muh der Krähe unheimlich. Eine Kuh sollte Gras fressen und faul auf der Weide liegen. Aber Mama Muh will davon nichts wissen und macht jeden Tag zu einem Abenteuer. Sie will Rad fahren, schwimmen, schaukeln, ein Baumhaus bauen – und der Kuhstall muss auch neu ausgemalt werden. Und weil Mama Muh so beharrlich ist und die Krähe immer wieder auffordert mitzumachen, werden die beiden schließlich doch noch dicke Freunde und haben viel Spaß miteinander.

Der Kinderbuchklassiker von Jukka Wieslander (Illustrationen von Sven Nordquist, dem Schöpfer von „Pettersson und Findus“) erzählt in bunten Bildern die Geschichte einer außergewöhnlichen Freundschaft.



Anders sein
Freundschaft
Ängste überwinden

Animationsfilm
78 Minuten, Farbe
Schweden/Deutschland/Ungarn 2008
Regie: Igor Veyshtagin

6+

02. FERIE MIT SILVESTER

Mit Silvester ist es urfad, findet die kleine Katharina, die ein paar Tage mit dem alten Sternegucker und Schreibtischhocker verbringen muss. Wie gut, dass ihre Cousine Veronika ihr bald Gesellschaft leistet. Gemeinsam machen die beiden Mädchen die Umgebung unsicher, backen einen Kuchen für Silvester und retten Fische vor ihrem sicheren Angeltod. Richtig spannend werden die Ferientage aber, als ein alter Jugendfreund Silvesters auftaucht und sich die beiden Mädchen mit ihm auf Schatzsuche begeben. Dabei finden sie ein altes Fernrohr, das eine seltsame Fähigkeit besitzt ...

Einer der wenigen österreichischen Kinderfilme, der sehr poetisch und unaufgeregt den Ferienalltag von Kindern einfängt. Und das zu einer Zeit in der es keine Handys und Computer zum Zeitvertreib gab.



Freundschaft
Generationenkonflikt
Langeweile
freies Spiel
Fantasie

93 Minuten, Farbe
Österreich 1990
Regie: Bernd Neuberger

6+

03. EIN PFERD FÜR WINKY

Winky ist erst vor kurzem aus China mit ihrer Mutter nach Holland gekommen, wo ihr Vater ein chinesisches Restaurant betreibt. Die Auseinandersetzung mit dem neuen Leben und den damit verbundenen kulturellen Brüchen ist für das kleine Mädchen nicht immer leicht. Die Eltern sind sehr traditionsverbunden und stehen möglichen neuen Freundschaften der Tochter sehr vorsichtig gegenüber. Winky verbringt ihre Zeit am liebsten in einer benachbarten Reitschule, wo sie sich um die Pferde kümmern darf. Als sie in der Schule vom Nickolaus hört, steht ihr Entschluss fest: Sie wird sich von ihm ein Pferd wünschen!

In diesem Film werden kleine Alltäglichkeiten mit der Kamera sorgfältig und sehr genau beobachtet und damit Winkys Anpassung an das neue Leben emotional erfassbar gemacht.



Integration
Kultureller Austausch
Freundschaft
Traditionen
Identität

96 Minuten, Farbe
Niederlande/Belgien 2005
Regie: Mischa Kamp
Publikumspreis Kinderfilmfestival 2006

6+ 04. WO IST WINKYS PFERD?

Im ersten Teil erfüllt sich Winkys großer Wunsch: Winky darf auf Amerigo, das Pferd vom Nikolaus, aufpassen. Sie freut sich auf ihren Geburtstag, an dem sie endlich ihre erste Reitstunde nehmen darf. Sie freundet sich mit ihrem Klassenkameraden Bram an und erfährt, dass sie ein kleines Geschwisterchen bekommt. Eines Tages büxt allerdings Amerigo aus und bleibt unauffindbar. Winky ist verzweifelt, mit ihrem Freund Bram ist sie zerstritten und auch ihren Eltern kann sie sich nicht anvertrauen, da sie sich um ihre kleine Schwester kümmern müssen. Winkys größte Sorge allerdings ist, was der Nikolaus dazu sagen wird!

Der Film geht auf eine Reihe von Themen ein, die für Kinder im Volksschulalter relevant sind: der Umgang mit Freundschaft und Streit, mit einem neuem Geschwisterchen oder mit Ge- und Verboten von Erwachsenen.

Freundschaft
Zusammenhalt
Verantwortung

83 Minuten, Farbe
Niederlande/Belgien 2007
Regie: Mischa Kamp



6+ 05. DIE ZAUBERER

Seit Ben eine Zauberershow gesehen hat, ist er von der Welt der Magie so fasziniert, dass er selbst Zauberstunden nimmt und die gelernten Tricks gemeinsam mit seinem arbeitslosen Vater und seiner Freundin Sylvie erfolgreich vor einem immer größer werdenden Publikum vorführt. So wird aus einem Hobby ein Broterwerb für die ganze Familie. Aber ein ungeschickter Vater macht noch lange keinen guten Zauberer, und als Sylvie bei einem Trick auf Nimmerwiedersehen verschwindet, ist guter Rat teuer. Kann Ben seinem Vater helfen, das Rätsel zu lösen?

Wie von Zauberhand spielt Regisseur Joram Lürsen mit der Grenze zwischen Wirklichkeit und magischer Realität und macht so seinen Film zu einem ebenso spannenden wie tiefsinnigen Erlebnis für die ganze Familie.

Ehrlichkeit
Vertrauen
Freundschaft
Elternbeziehung
Abenteuer
Magie

94 Minuten, Farbe
Niederlande 2010
Regie: Joram Lürsen



6+ 06. DER FALL MÄUSERICH

Meral fällt es nach einem Umzug in ihrer neuen Umgebung schwer, Freunde zu finden. Wie gut, dass es die kleine Maus gibt, die sich in Meral's Zimmer eingenistet hat! Das Mädchen nennt sie liebevoll Piep Piep und nimmt das Tier mit auf den Schulausflug. Dort liefert sich Piep Piep mit den Kindern im Speisesaal ein wildes Wettrennen, wo alle zusammenhelfen müssen, um die Maus wieder einzufangen. So findet Meral dann doch noch Freunde, mit denen sie im Wald herumstreunen kann. Als Piep Piep jedoch von einer Eule verschleppt wird, droht die fröhliche Kindergemeinschaft wieder auseinanderzubrechen.

Ein liebevoll gestalteter Film über Trauerarbeit, Freundschaft und den ewigen Kreislauf der Natur, mit vielen Liedern, die dazu einladen, innezuhalten und das Gesehene zu verarbeiten.

Freundschaft
Außenseiter
Naturkunde
Trauerarbeit
Musicalelemente

80 Minuten, Farbe
Niederlande 2016
Regie: S. van Dusseldorp
Publikumspreis Kinderfilmfestival 2016



6+

07. WIE KATER ZORBAS DER KLEINEN MÖWE DAS FLIEGEN BEIBRACHT

Kater Zorbis ist Anführer einer Katzenbande. Mitten in seinen Alltag platzt eine ölverschmierte Möwenmutter. Mit letzter Kraft legt sie ein Ei und bittet Kater Zorbis, sich um das Küken zu kümmern. Als das Küken schlüpft, wird es auf den Namen Kiki getauft und hat von diesem Moment an mit den Hafenkatten Ersatzeltern. Doch damit fängt das Abenteuer erst richtig an. Kiki wird von Ratten entführt, muss entdecken, dass sie gar keine Katze ist, und es kommt auch der Tag, an dem es heißt, Fliegen zu lernen.

Dieser liebevoll gestaltete Zeichentrickfilm wendet sich an die Kleinsten und erzählt in verständlichen Bildern von der mutigen Suche nach der eigenen Identität, von Freundschaft, gesellschaftlichem Zusammenhalt und bedingungsloser Zuneigung über alle Grenzen hinweg.



Literaturverfilmung
Macht
Umweltschutz
Identitätssuche
Freundschaft
gesellschaftlicher Zusammenhalt

Animationsfilm
77 Minuten, Farbe
Italien 1999
Regie: Enzo d'Alo

6+

08. DER BLAUE TIGER

Johanka lebt mit ihrer Mutter in einem alten botanischen Garten mitten in der Stadt, zusammen mit dem mürrischen Gärtner und seinem Sohn Matyas. Sie ist ein verträumtes Mädchen, zeichnet gerne und hat viel Fantasie, die sie in ihren Spielen mit Matyas auslebt. Der ehrgeizige Bürgermeister will den Garten abreißen lassen, um dort ein Einkaufszentrum zu errichten. Zur gleichen Zeit taucht in der Stadt ein blauer Tiger auf. Wo kommt er her? Aus Johankas Zeichnungen? Johanka und Matyas haben alle Hände voll zu tun, um das Gartenparadies und den Tiger aus den Klauen des Bürgermeisters zu retten.

Ein bezaubernder Film, der von der Macht der Fantasie handelt und zeigt, dass Freundschaft das Wichtigste ist, das man im Leben besitzen kann.



Zusammenhalt
Umweltzerstörung
Selbstvertrauen
Phantasie
Freundschaft

90 Minuten, Farbe
Tschechische Republik/Deutschland/
Slowakei 2011
Regie: Petr Oukropec
Preis der Kinderjury Kinderfilmfestival
Steiermark 2013

6+

09. DIE GEHEIMNISSVOLLE MINUSCH

Minusch beherrscht die Katzensprache, isst am liebsten rohen Fisch und flieht vor Hunden auf den nächsten Baum. Denn Minusch ist eigentlich ein kleines Kätzchen, das sich durch einen Schluck Chemie-Abfall über Nacht in eine junge Frau verwandelt hat und nun mit ihren Katzenge-wohnheiten durch die Welt der Menschen streift. Dort begegnet sie dem schüchternen Nachwuchsjournalisten Tibbe, der auf der Suche nach einer heißen Story ist, um seinen Job nicht zu verlieren. Gegen Kost und Logis erklärt sich Minusch bereit, ihm dabei zu helfen – und weil Minusch nachts von ihren ehemaligen Artgenossinnen die neuesten Nachrichten erfährt, wird Tibbe bald zum Starreporter.

Ein Umwelt-Krimi für kleine und große Liebhaberinnen und Liebhaber von Katzen.



Umweltverschmutzung
Zusammenhalt
Freundschaft über Grenzen hinweg

86 Minuten, Farbe
Niederlande 2001
Regie: Vincent Bal
Preis der Kinderjury Kinderfilmfestival
Steiermark 2013

6+

10. MEIN FREUND KNERTEN

Lillebror ist mit seinen Eltern und seinem großen Bruder in ein abgelegenes Haus auf dem Land gezogen, wo es schwer ist, neue Freunde zu finden. Eines Tages entdeckt er Knerten, einen eigentümlich menschlich geformten Zweig, der sein bester Freund wird. Da der Vater beruflich viel unterwegs ist und die Mutter im Laden des Dorfes eine Anstellung findet, ist Lillebror viel auf sich allein gestellt. Mit Knerten im Schlepptau entdeckt er das Landleben mit all seinen Eigenheiten und Abenteuern. Und ganz nebenbei verhilft er dem Vater zum Durchbruch als Unterwäscheverkäufer und rettet so die Familie vor dem drohenden Ruin.

Fantasie
Freundschaft
Literaturverfilmung

75 Minuten, Farbe
Norwegen 2009
Regie: Åsleik Engmark

Die bunte Verfilmung des Kinderbuches von Anne-Catherine Vestly erzählt fantasievoll und mit viel Liebe zum Detail über eine Kindheit im Norwegen der 60-er Jahre.



6+

11. LEHRER FROSCH

Lehrer Frans übt seinen Beruf mit Freude und Leidenschaft aus und ist deshalb bei seinen SchülerInnen überaus beliebt. Als die kleine Sita entdeckt, dass Frans sich manchmal in einen Frosch verwandelt, setzt sie gemeinsam mit den anderen Kindern in der Klasse alles daran, ihrem Lehrer zu helfen, Fliegen für ihn zu fangen und ihn vor gefährlichen Tieren wie Störchen zu schützen. Aber dann übernimmt ein neuer Direktor die Schule, und die Lage spitzt sich zu. Der neue Schulleiter schätzt Frans' liberale Methoden gar nicht, und außerdem hat er selbst ein dunkles Geheimnis.

Anderssein
Toleranz
Zusammenhalt
Freundschaft

90 Minuten, Farbe
Niederlande 2016
Regie: Anna van der Heide

Entstanden nach dem Kinderroman von Paul van Loon, wartet diese liebenswerte Geschichte mit vielen vergnüglichen Szenarien auf, um in einem spannenden Showdown ein gutes Ende zu finden.



6+

12. SCHATZSUCHE

Dylan, Andrea und ihr kleiner Bruder ziehen mit ihren Eltern in ein Strandhaus an der mexikanischen Pazifikküste. Die Kinder werden wie selbstverständlich in das unbeschwertere Dorfleben aufgenommen und finden schnell Freunde, mit denen sie nach der Schule baden, Krebse fangen und Empanadas essen. Dylan ist überzeugt, dass Francis Drake an diesem Strand vor vierhundert Jahren etwas Wertvolles zurückgelassen hat. Gemeinsam begeben sich die Kinder auf Schatzsuche und spannen dabei die Erwachsenen geschickt für ihre Zwecke ein.

Freundschaft
fremdes Leben
Schatzsuche

95 Minuten, Farbe
Mexiko 2017
Regie: Maria Novaro

Stilistisch weitgehend dokumentarisch gehalten erzählt der Film konsequent aus kindlicher Perspektive vom Alltag in einer ebenso paradiesischen wie exotischen Umgebung.



6+

13. DIE KLEINEN BANKKRÄUBER

Das wollen sich Robbie und seine Schwester Louise nicht gefallen lassen! Weil ihr Vater arbeitslos geworden ist, hat die Bank der Familie das Dach über dem Kopf buchstäblich weggezogen. Was liegt näher, als die Bank auszurauben und sich das Verlorene wieder zu holen? Robby hat einen ausgefeilten Plan, und den Kindern gelingt es tatsächlich, bis in den Tresorraum vorzudringen und mit einem Paken Dollars zu flüchten. Damit lösen sie eine haarsträubende Verfolgungsjagd aus

Abenteuer
Geschwister
Action
Komödie

76 Minuten, Farbe
Lettland / Österreich 2009
Regie: Armands Zvirbilus

Witzige Ideen, Slapstickeinlagen, spannende Actionszenen und gute SchauspielerInnen machen diese schräge Krimikomödie zu einem Vergnügen für die ganze Familie.



7+

14. ERNEST UND CELESTINE

Celestine ist eine gescheite kleine Maus, die gerne zeichnet und ihre Zunge selten im Zaum halten kann. Ernest hingegen ist ein großer, brummiger Bär mit einer Schwäche für Musik und Süßigkeiten. Im Waisenhaus hört Celestine schreckliche Geschichten über die Bären, aber nachts muss sie sich in deren Welt schleichen, um Zähne für die Zahnwerkstatt der Mäuse einzusammeln. Durch einen Zufall lernen sich Ernest und Celestine kennen und werden Freunde. In ihren jeweiligen Welten werden Freundschaften mit dem erklärten Feind jedoch nicht geduldet, und so werden sie von beiden Seiten verfolgt.

Freundschaft über Grenzen hinweg
Literaturverfilmung
Zivilcourage
Toleranz
Auflehnung gegen starre Gesellschaftsmuster

Animationsfilm
80 Minuten, Farbe
Belgien/Frankreich 2012
Regie: Stéphane Aubier
Publikumspreis Kinderfilmfestival 2013

Wunderschön gezeichnet, erzählt dieser Film von einer ungewöhnlichen Freundschaft und von Toleranz, Mut und Einstehen für jemanden, den man lieb hat.



7+

15. LEON UND DIE MAGISCHEN WORTE

Leon fährt mit seinen Eltern und seiner Schwester den Sommer über in das Haus, das seine Tante Eleonore der Familie vermacht hat. Der Junge hat eine legasthenische Störung, und umso größer ist die Überraschung, dass seine Tante ausgerechnet ihm ihre umfangreiche Bibliothek vermacht hat. Aber Leon entdeckt bald das Geheimnis, das mit den wertvollen Büchern verbunden ist – sie sind bewohnt von sämtlichen Figuren der Kinderliteratur, die in ihnen zu wundersamem Leben erwacht sind. Als die Bibliothek verkauft werden soll, um das Haus renovieren zu können, liegt es an Leon, Alice, Captain Hook und all die anderen vor dem drohenden Untergang zu bewahren.

Klassikerliteratur
Legasthenie
Stärken & Schwächen

Animation
80 Minuten, Farbe
Frankreich 2009
Regie: Dominique Monféry

Ein ästhetisch anspruchsvoller Animationsfilm über die Faszination der Literatur und die Macht der Fantasie.



7+

16. MITTEN IN DER WINTERNACHT

Von einem Riesenkrach mitten in der Nacht geweckt, staunt Max nicht schlecht, als er einen sprechenden Elch im Schuppen vorfindet, der sich Kekse und Kakao bestellt. Herr Elch und der Weihnachtsmann sind bei der Testfahrt des Schlittens abgestürzt, und das so kurz vor dem Fest, wo die Geschenke zu verteilen sind! Zuerst muss der Weihnachtsmann gesucht werden, der irgendwo in einem Misthaufen gelandet ist. Aber zum Weiterfliegen brauchen die beiden auch Sternenstaub, und der ist nicht aufzufinden. Nun muss Max' ganze Familie zusammenhelfen, damit das Weihnachtsfest gerettet werden kann!

Die filmische Adaption von Andreas Steinhöfels Roman „Es ist ein Elch entsprungen“ ist überaus gelungen und bietet Unterhaltung für die ganze Familie auf hohem Niveau

Literaturverfilmung
Weihnachten
Fantasie
Freundschaft
Zusammenhalt

85 Minuten, Farbe
Niederlande/Schweden/Belgien 2013
Regie: Lourens Blok



8+

17. DIE 3 POSTRÄUBER

Als Ivonka von den drei Ottos entführt wird, die einen Millionenraub planen, entpuppt sich das furchtlose Mädchen als schwieriger Fang. Aber nicht nur Ivonka setzt ihren Entführern einiges entgegen, auch ihre Freunde von der Mupferbande bleiben nicht tatenlos. Auf eigene Faust folgen sie den Ottos in die Hauptstadt, wo sie sich wilde Verfolgungsjagten liefern, gewitzte Pläne aushecken und viel mut und Zusammenhalt beweisen. Doch bevor der Meier, der Ferry und die übrigen Mupfer ihrer Freundin zur Hilfe eilen können, müssen sie noch die rivalisierende Schmutzerbande in ihre Schranken weisen.

Eine flüssig inszenierte Krimikomödie nach dem erfolgreichen Buch von Christine Nöstlinger, die sich durch Witz, Tempo, schräge Typen, flotte Musik und tolle SchauspielerInnen auszeichnet.

Österreichischer Kinderfilm
Freundschaft
Literaturverfilmung
Action

87 Minuten, Farbe
Österreich 1998
Regie: Andreas Prochaska



8+

18. ELINA

Elina gehört zur finnischen Minderheit, die in den fünfziger Jahren im hohen Norden Schwedens lebt. Weil sie lange krank war, muss sie eine Klasse wiederholen. Ihre neue Lehrerin Fräulein Holm hat Vorurteile gegen Finnen, noch dazu, wenn sie arm und vaterlos sind wie Elina. Sie schikaniert das Mädchen ständig. Elina flüchtet daher immer öfter in das nahe liegende Moor, wo ihr die Zwiesprache mit ihrem toten Vater Trost spendet. Als Elina sich bei Fräulein Holm für eine Sache entschuldigen soll, die sie nicht begangen hat, verweigert sie sich stolz und unbeugsam. Ein zäher Kampf zwischen Schülerin und Lehrerin beginnt. ELINA bezieht seine Stärke aus der einfachen Klarheit, mit der die Geschichte erzählt wird.

Der beeindruckende Film gewann beim Kinderfilmfest in Berlin 2003 den ersten Preis der Kinderjury.

Integration
Schulsystem
Freundschaft
Literaturverfilmung

80 Minuten, Farbe
Schweden/Finnland 2001
Regie: Klaus Härö



8+

Geschlechterrollen
Freundschaft
Anderssein
Verständnis schaffen

90 Minuten, Farbe
Deutschland 2001

Regie: Oliver Dommenges
Publikumspreis Kinderfilmfestival 2002

19. HILFE, ICH BIN EIN JUNGE!

Als sich die gestresste Emma wünscht, jemand anderer zu sein, hat sie sich das nicht so vorgestellt: sie erwacht in Mickeys Körper, ausgerechnet des Jungen in der Klasse, den sie am wenigsten leiden kann! Schuld daran ist ein Zauberbuch, das ihr Freund Oskar gefunden hat. Und da Mickey am anderen Ende der Stadt in Emmas Körper erwacht, bleibt den beiden nichts anderes übrig, als sich gemeinsam auf die Suche nach dem Besitzer des Buches zu machen!

Ein großartiger Kinderfilm, der spannende Action mit Witz, Fantasie und poetischer Gestaltung zu einem gelungenen Ganzen macht.



8+

20. BINTI

Immigration
Flucht
Freundschaft
Tierschutz
Klimaschutz

90 Minuten, Farbe
Belgien 2019
Regie: Frederike Migom

Elias ist ein ruhiger Junge, der sich gerne in sein Baumhaus zurückzieht, wo er gegen das Aussterben der Okapis in Afrika kämpft. Voll Energie und für jede Herausforderung bereit ist hingegen Binti, die aus dem Kongo stammt, ihren eigenen Vlog hat und mit ihrem Vater illegal in Belgien lebt. Auf der Flucht vor einer Polizeirazzia landen die beiden im Haushalt von Elias und seiner Mutter. Während die Kinder die Rettung der Okapis zu ihrer gemeinsamen Mission machen, entspinnen sich zwischen ihren Eltern zarte Bande. Die Furcht vor Abschiebung überschattet jedoch die fröhliche Harmonie.

Leicht und verständlich für ein junges Publikum wird an das Problem der illegalen Einwanderung herangegangen – und manchmal werden Märchen wahr.



8+

21. ICH BIN WILLIAM

Kinderrechte
Mobbing
Freundschaft
Familie

83 Minuten, Farbe
Dänemark 2017
Regie: Jonas Elmer

Da seine Mutter psychisch krank ist, kommt William in die Obhut seines Onkels. Der lebt von der Sozialhilfe, handelt mit Diebesgut, ist ein notorischer Spieler und politisch alles andere als korrekt, aber er bietet William ein Zuhause. Als Onkel Nils wegen seiner Spielschulden in ernsthafte Schwierigkeiten gerät, fasst sich William ein Herz, begibt sich in die Höhle des von allen gefürchteten Gangsters Djernis und macht mit ihm einen Handel aus. Dieser Schritt löst eine Entwicklung aus, die sich William nie im Leben hätte träumen lassen.

Kein Sozialdrama, sondern eine herrlich skurrile Komödie über den Prozess, zu werden, der man schon ist. Der pointierte Humor des Films macht das Unglaubliche glaubhaft.



9+

22. Rhabarber Rhabarber

Siem und Winnie sind Stiefgeschwister, die sich blendend verstehen und das Zusammenwachsen in ihrer neuen Patchwork-Familie genießen. Umso beunruhigender ist es für die beiden, als Ric und Tosca immer öfter zu streiten beginnen und die Kinder fürchten müssen, dass neuerlich eine Trennung ins Haus steht. Um das zu verhindern, beschließen Siem und Winnie, ein Video für ihre (Stief-)Eltern zu drehen, mit zehn Tipps für eine gute Beziehung. Dabei erleben sie am eigenen Leib, wie schnell man in die Streitfalle tappt und dass es oft gar nicht leicht ist, ihr wieder zu entkommen.

Spritzig und vergnüglich entfaltet der Film eine kleine Philosophie über die Liebe und liefert ganz nebenbei eine Anleitung zum Filme machen.

Patchworkfamilie
Trennung
Filmmachen
Zusammenhalt

70 Minuten, Farbe
Niederlande 2014
Regie: Mark de Cloe



9+

23. AB ANS MEER

Milos Forman ist Tomáš' großes Vorbild: so ein Filmregisseur möchte er auch einmal werden. Als er zum Geburtstag eine Kamera geschenkt bekommt, filmt er gemeinsam mit seinem Freund Haris alles, was ihm vor die Linse gerät. Wir erleben Familienkonflikte ebenso aus dem Blickwinkel des Protagonisten wie seine erste Liebe zu Stana und seine Auftritte im ungeliebten Fußballverein. Auch lange Verborgenes kommt dabei zutage: Warum verlässt der Vater an bestimmten Tagen verstoßen das Haus? Welches Geheimnis verbirgt sich dahinter?

Der heitere Ton des Films entsteht vor allem dadurch, dass wir das Geschehen als Film im Film erleben und der Regisseur uns glauben macht, dass nicht er, sondern Tomáš den Film gedreht hat.

Filmmachen
Freundschaft
Familiengeheimnisse
Elternbeziehung
Behinderung in der Familie

86 Minuten, Farbe
Tschechische Republik 2014
Regie: Jiri Madl



9+

24. IKINGUT

Island in einem vergangenen Jahrhundert, in einem abgelegenen kleinen Küstendorf: Die Winter sind dunkel und hart, das Überleben von günstigen Wetterbedingungen abhängig. Der Pastor des Dorfes hat in solchen Zeiten besonders mit dem Glauben an dunkle unheimliche Mächte zu kämpfen. Als eines Tages ein seltsames Wesen in einem weißen Fell auf einer Eisscholle heran treibt, verbreitet sich die Neuigkeit wie ein Lauffeuer im ganzen Dorf und nährt den Aberglauben der Bevölkerung. Nur Boas, der Sohn des Pastors, schließt Freundschaft mit dem fremden Wesen, das sich als Inuit-Junge entpuppt.

Ein einfühlsamer Film über Vorurteile gegenüber allem Fremden, und wie man lernt, sie zu überwinden.

Vorurteile gegenüber allem Fremden
Anderssein
Freundschaft

85 Minuten, Farbe
Island/Norwegen/Dänemark 2000
Regie: Gísli Snær



9+

25. ZOOMER

Alexander ist ein Mädchenschwarm, aber ein schlechter Schüler. Seinem besten Freund Tim fällt das Lernen leicht, doch er ist viel zu schüchtern, um sich der angebeteten Thea auch nur zu nähern. Zum Glück hat Alexander eine glänzende Idee: Mit der von Tims Mutter, einer Sicherheitsexpertin, „geborgten“ Überwachungs-ausrüstung könnte man doch die Fragen für die entscheidende Schularbeit herausfinden. Gleichzeitig ließe sich in Erfahrung bringen, worauf Thea steht – und Tim mit diesem Wissen helfen. Doch die beiden kleinen James Bonds wissen nicht, worauf sie sich damit einlassen!

Hinter der actionreichen Komödie verbirgt sich eine kluge Auseinandersetzung mit dem brisanten Thema zunehmender Überwachung und mangelndem Schutz der Privatsphäre.

Datenschutz
Privatsphäre
Außenreife
erste Liebe
Schüchternheit

85 Minuten, Farbe
Dänemark 2009

Regie: Christian E. Christiansen

Preis der Kinderjury Kinderfilmfestival 2010



9+

26. NENN MICH EINFACH AXEL

Axel hätte eigentlich mit seinem Vater auf Urlaub fahren sollen, aber sein Vater hat es wie immer wieder einmal verbockt. Also bleibt ihm nichts anderes übrig, als seine Ferien zu Hause in der dänischen Vorstadtsiedlung zu verbringen. Dort ist es öd, und Axel landet mehr zufällig als gewollt in einem Trio mit Annika und Fatima, um für den Musikwettbewerb des Jugendclubs ein Lied vorzubereiten. Axel wäre gerne so cool wie die muslimischen Jungs aus der Siedlung, die goldene Kettchen tragen und interessante Dinge auf Arabisch sagen. Ob es da vielleicht hilft, wenn er zum muslimischen Glauben übertritt?

Der Gewinner des gläsernen Bären in Berlin ist eine tiefsinnige Komödie, die mit viel Humor und Wärme die Reibungspunkte zwischen verschiedenen Kulturen in den Mittelpunkt rückt.

Familie
Migration
verschiedene Kulturen
Suche nach Zugehörigkeit

85 Minuten, Farbe
Dänemark 2002

Regie: Pia Bovin



9+

27. ANNE LIEBT PHILIPP

Anne hat immer schon lieber Wikinger als Prinzessin gespielt, und im Armdrücken ist sie ihrem Bruder weit überlegen. In der Schule ist sie nicht besonders gut, und verliebt zu sein ist etwas für Erwachsene, findet sie. Das ändert sich, als Philipp in die Nachbarschaft zieht. Sie ist hin und weg. Da wäre nur noch Ellen, die nicht nur besonders hübsch, sondern auch besonders talentiert ist. Wird Anne gegen ihre Konkurrenz bestehen können? In der Liebe ist doch alles erlaubt, findet Anne. Aber spielt sich das Leben wirklich so ab wie in den Romanen, die ihre Freundin so gerne liest?

Eine gelungene Verfilmung des Romans von Vigdis Hjort, die die Wirren der ersten Liebe auf subtile Weise darstellt und dabei noch Einiges über Freundschaft und Loyalität erzählt.

Erste Liebe
Freundschaft
Loyalität
Poesie
Fantasie

80 Minuten, Farbe
Norwegen/Deutschland 2010

Regie: Anne Sewitsky



9+

28. PAULAS GEHEIMNIS

Paulas Eltern sind reich und haben nie Zeit. Paula ist einsam und träumt von einem Märchenprinzen, dem sie in ihrem Tagebuch glühende Briefe schreibt. Als ihr das Tagebuch in der U-Bahn gestohlen wird, ist sie todunglücklich. Tobi stammt aus einfachen Verhältnissen und hat in der Schule Probleme mit Englisch. Als er den Diebstahl in der U-Bahn beobachtet, schließen die beiden einen Handel. Er hilft Paula, das Tagebuch zurück zu bekommen, wenn sie mit ihm auf die Englisch-Nachprüfung lernt. Als das unterschiedliche Paar die Täter schließlich stellt, erkennen die beiden, dass diese selbst Opfer einer verbrecherischen Organisation sind, und beschließen, den Kindern zur Flucht zu verhelfen.

Ein spannender Film über die wichtige Bedeutung von Freundschaft, die manchmal über Hürden alle Hürden überwinden und sich und sich im Verfolgen eines gemeinsamen Ziels bewähren kann.

Freundschaft
Mut
Familie
kriminelles Bandentum
Kinderopfer

100 Minuten, Farbe
Deutschland 2007

Regie: Gernot Krää

UNICEF-Preis Internationales
Kinderfilmfestival 2007



9+

29. CARLITOS GROSSER TRAUM

Carlitos hat einen sehnlichen Wunsch und ein großes Ziel: er will von einer liebevollen Familie adoptiert und ein großer Fußballer werden. Der Direktor des Waisenhauses, in dem Carlitos lebt, ist zu korrupt, um sich wirklich um das Wohl seiner Schützlinge zu kümmern. Aber Carlitos hat Freunde, auf die er sich verlassen kann. So gelingt es ihm, sich für die Jugendnationalmannschaft zu qualifizieren. Auch der Sportlehrer Diego unterstützt Carlitos kräftig auf seinem Weg. Aber wird Carlitos die Ausdauer und die Konzentration aufbringen, um sich wirklich unter den ganz Großen durchzusetzen?

Hinter der rasanten Komödie verbirgt sich ein modernes Märchen um die Sehnsucht eines Jungen nach Anerkennung.

Waisenkinder
Träume
Zusammenhalt
Fußball

107 Minuten, Farbe
Spanien 2008

Regie: Jesús del Cerro
Preis der Kinderjury 2009



9+

30. DER LIVERPOOL-GOALIE

Jo ist ein As in Mathematik, aber Sport ist nicht so seine Sache. Das Leben ist ja mehr als gefährlich, und beim Fußball hat es schon öfter Tote gegeben. Auch sonst besitzt Jo eine blühende Fantasie und lässt sich deshalb von seinem Mitschüler Tom Erik erpressen, für ihn die Hausaufgaben zu machen. Er bekommt dafür Sammelkarten von Fußballern – aber nie ist der Liverpool-Goalie dabei, nach dem alle in seiner Klasse lechzen. Eines Tages kommt Mari als neue Mitschülerin in Jos Klasse. Mari ist gut in Mathematik und in Fußball, und sie weiß ganz genau, was sie will. Mit Maris Auftauchen ändert sich einfach alles.

In einem klugen Spiel zwischen Vorstellung und Wirklichkeit und mit viel Humor werden in diesem Film die Nöte eines 13-jährigen gekonnt in Szene gesetzt und (bis auf weiteres) gelöst.

Mobbing
Coming-of-Age
Schulprobleme
Flucht in Fantasie
Erste Liebe

90 Minuten, Farbe
Norwegen 2010
Regie: Arild Andresen



9+

31. DIE FARBE DER MILCH

Selma ist der festen Überzeugung, dass Jungen nichts als Probleme bereiten. Sie wird ihr Leben der Wissenschaft widmen, das ist ausgemachte Sache. Nichts weniger als den Nobelpreis strebt sie an, und deshalb hat sie auch keine Zeit mehr, mit ihren Freundinnen herumzuhängen, bei denen sich plötzlich alles nur noch um Jungs dreht. Aber sie hat die Rechnung ohne Andy gemacht, der sich für Selma mehr als freundschaftlich zu interessieren scheint. Und dann ist da noch dieser geheimnisvolle Schwede, der den Sommer über ein Praktikum im Dorf macht.

Der „Film über Liebe und andere Naturkatastrophen“ (Torun Lian) ist eine leichtfüßige Komödie, in der trotz sprühendem Charme und Witz tiefgründige Gedanken zum Thema nicht zu kurz kommen.

Pubertät
erste Liebe
Identitätssuche
Erwachsenwerden
Wissenschaft
Geschlechterrollen

94 Minuten, Farbe
Norwegen/Schweden 2004
Regie: Torun Lian



9+

32. MEINE WUNDERBAR SELTSAME WOCHE MIT TESS

Da alle Menschen eines Tages sterben müssen, versucht Sam im Sommerurlaub, sich an das Alleinsein zu gewöhnen, und verbringt jeden Tag ein paar Stunden an einem einsamen Strand. Aber er hat die Rechnung ohne Tess gemacht, die Salsa tanzen möchte und sich gegenüber den zwei neu angekommenen Touristen seltsam verhält. Unverfroren spannt sie Sam für ihre Zwecke ein, aber am Ende der Woche weiß er, dass man schöne Erinnerungen sammeln muss, um später nicht einsam zu sein.

Das feinfühliges Porträt eines Jungen an der Schwelle zum Erwachsenwerden, der sich mit sich, anderen Menschen und dem Leben im Allgemeinen intensiv auseinandersetzt.

erwachsen werden
Freundschaft
Familie

84 Minuten, Farbe
Niederlande 2019
Regie: Steven Wouterlood



10+

33. THILDA UND DIE BESTE BAND DER WELT

Aksel und Grim haben sich für einen Musikwettbewerb in Trondheim angemeldet. Es gibt jedoch einige kleine Probleme: sie haben keinen Bassisten, Aksel kann nicht singen, und sie wissen nicht, wie sie an den Veranstaltungsort kommen sollen. Mit Martin findet sich ein Fahrer, Thilda wird kurzerhand mit ihrem Cello als Bassistin engagiert, aber was macht man mit einem Sänger, der nicht einsehen will, dass er nicht singen kann? Gemeinsam bewältigen die vier alle Hürden.

Ein Roadmovie voll aufregender Abenteuer, brüllend komischer Situationen und mitreißender Musik.

Musik
Roadmovie
Träume wahr werden lassen

94 Minuten, Farbe
Norwegen/Schweden 2018
Regie: Christian Lo



10+

34. SHANA – THE WOLF’S MUSIC

Seit dem Tod ihrer Mutter zieht sich das Indianermädchen Shana immer mehr aus ihrer Gemeinschaft zurück. Sie geht selten zur Schule und spielt nur noch im Wald heimlich Geige, das Instrument, das ihre geliebte Mutter sie gelehrt hat. Dabei wird sie immer wieder von einer weißen Wölfin beobachtet. Die neue Lehrerin Lela erkennt Shanas großes Talent und überredet sie, sich an der Musikschule in Vancouver anzumelden. Doch bevor Shana ihren Weg gehen kann, muss sie sich in einem traditionellen Indianerritual der weißen Wölfin und den Geistern ihrer Ahnen stellen.

Die Filmadaption des Romans „Shana, das Wolfsmädchen“ von Federica de Cesco besticht durch ihre gelungene Mischung aus Traum, Vision und Wirklichkeit.

Leidenschaft zur Musik
Spiritualität
Verlust eines Elternteils
Glaube an eigene Talente
Minderheiten

95 Minuten, Farbe
Schweiz/Kanada 2014
Regie: Nino Jacusso



10+

35. DIE BLINDGÄNGER

Marie und Inga sind Freundinnen, lieben Musik und haben die gleichen Sehnsüchte und Träume wie andere Mädchen ihres Alters, mit einem Unterschied. Marie und Inga sind blind. Eines Tages lernt Marie Herbert kennen, einen Jungen aus Kasachstan, der vor der Fremdenpolizei auf der Flucht ist. Die Mädchen verstecken ihn auf dem Dachboden ihres Internats und bringen ihm bei, sich wie ein Blinder in der Öffentlichkeit zu verhalten. Mit Straßenmusik wollen sie Herberts Rückreise nach Kasachstan auf einem Fernlastverdienst verdienen, aber das verdiente Geld wird ihnen gestohlen. So entschließen sie sich, bei einem Musikwettbewerb im Fernsehen mitzumachen, um zu Geld zu kommen. Wird ihr Vorhaben gelingen?

Ein einfühlsamer Film über Freundschaft, in den ganz nebenbei das Thema Blindheit einfließt.

Freundschaft
Leben mit Blindheit
Flüchtlingsthematik
Musik
Zivilcourage

87 Minuten, Farbe
Deutschland 2003
Regie: Bernd Sahling



10+

36. AMELIE RENNT

Amelie leidet an schwerem Asthma. Ihre Eltern schicken sie deshalb in eine Spezialklinik in Südtirol, wo das Mädchen lernen soll, mit seiner Krankheit umzugehen. Dem widerspenstigen Teenager passt das überhaupt nicht, denn Amelie möchte nicht an ihre Krankheit erinnert werden. Um den verhassten Therapien zu entgehen, nimmt sie Reißaus. Als der Nachbarjunge Bart ihr von einem traditionellen Feuer oben auf dem Berg erzählt, das selbst schwere Krankheiten heilen soll, steht für Amelie fest: Auf diesen Berg muss sie hinauf!

Vor einer atemberaubenden Landschaft entwickelt sich in diesem spannenden Abenteuerfilm eine zarte Freundschaft zwischen zwei sehr gegensätzlichen Charakteren, die von den beiden Hauptdarstellern souverän gespielt werden.

Chronische Krankheit und Akzeptanz
starker Wille
Verantwortung
Freundschaft
Abenteuer

97 Minuten, Farbe
Deutschland/Italien 2017
Regie: Tobias Wiemann



10+

37. COOLE KIDS WEINEN NICHT

Akkie ist ein starkes Mädchen, das das Leben mutig anpackt. Ob es um die Schule geht oder um Fußball, Akkie ist immer vorne weg und die beste Spielerin der Schulmannschaft. Ihr Klassenkamerad Joep findet, dass Mädchen und Fußball nicht zusammen passen, und er nutzt auch sonst jede Gelegenheit, sich mit ihr anzulegen. Doch dann wird bei dem Mädchen Leukämie diagnostiziert, und Akkie muss schmerzlich erfahren, dass das Leben nicht immer so will wie man selber. Gleichzeitig erkennt sie, dass der schlimmste Feind manchmal zum besten Freund werden kann.

Die Verfilmung des berühmten Jugendbuches von Jacques Vriens befasst sich behutsam mit der Frage, wie man mit Krankheit und Tod von geliebten Menschen umgehen kann.

Literaturverfilmung
Leukämie
erste Liebe
Freundschaft
Zusammenhalt

96 Minuten, Farbe
Niederlande 2012
Regie: Dennis Bots



10+

38. DAS MÄDCHEN WADJDA

Wadjda fällt in ihrer strengen Schule nicht nur auf, weil sie abgetragene Turnschuhe trägt. Sie hat auch den Traum, ein Fahrrad zu besitzen, und das ist für ein Mädchen in ihrer Gesellschaft sehr unüblich. Wadjda lässt sich jedoch nicht beirren, schließlich will sie unbedingt ein Rennen gegen den Nachbarjungen Abdullah gewinnen. Um Geld für das Fahrrad zu verdienen, nimmt sie an einem Rezitationswettbewerb von Koranversen teil. Nach harter Vorbereitung gewinnt sie tatsächlich und verkündet bei der Preisverleihung stolz, wofür sie das Geld verwenden will.

Die alltägliche Einschränkung von Frauen in einer traditionell patriarchalischen Gesellschaft wird fein beobachtet und dabei – ohne Wertung – auf den Anteil der Frauen selbst daran verwiesen.

Frauenrechte
Kinderrechte
Religion
Gesellschaft
Träume

98 Minuten, Farbe
Saudi-Arabien/Deutschland 2012
Regie: Haifaa al-Mansour



10+

39. DER TRAUM

Dänemark 1969, irgendwo auf dem Land. Frits ist dreizehn und wie die meisten Jugendlichen in diesem Alter wissensdurstig, neugierig und von einem ausgeprägten Gerechtigkeitsinn geprägt. Im Fernsehen verfolgt er die Demonstrationen gegen den Vietnamkrieg und Berichte über die Ermordung Martin Luther Kings. In der Schule hat er Probleme mit dem Direktor, der öfter handgreiflich wird und Frits wegen seiner langen Haare im Visier hat. Daran ändert auch die Ankunft eines neuen, fortschrittlichen Lehrers nicht viel. Als der Direktor Frits fast ein Ohr abreißt, eskaliert die Situation, aber Frits kämpft unerschrocken gegen die Ungerechtigkeit und Feigheit der Erwachsenen.

Regisseur Niels Arden Oplev schafft es meisterhaft, den Geist und die Atmosphäre der Zeit von 1968 und danach herauf zu beschwören, wozu unter anderem auch die Musik aus jener Zeit.

Umbruch der 70er Jahre
Autoritäre Erziehung
Kampf um Gerechtigkeit
Freundschaft
Mut

105 Minuten, Farbe
Dänemark/Großbritannien 2006
Regie: Niels Arden Oplev
UNICEF-Preis, Kinderfilmfestival 2006



10+

40. WIE MAN UNSTERBLICH WIRD

Sam leidet an Leukämie und weiß, dass er bald sterben wird. Gemeinsam mit seinem Freund Felix, den er im Krankenhaus kennengelernt hat, zeichnet er auf Anregung seiner Lehrerin ein Video für die Nachwelt auf. Sam und Felix stellen darin „Fragen, die niemand beantwortet“: Wie weiß man zum Beispiel, dass man gestorben ist? Die Antworten, die sie finden, hält Sam in einem Buch fest. Und er und Felix haben eine Wunschliste mit Dingen, die sie noch tun wollen, bevor sie sterben: einen Horrorfilm anschauen; mit einem Luftschiff fahren; ein Teenager sein und rauchen und trinken und eine Freundin haben.

Trotz des ernsten Themas kommt der Film, der auf Sally Nicholls Bestseller basiert, vollkommen ohne falsche Sentimentalität aus und erzählt einfühlsam und mit einer erstaunlichen Leichtigkeit von Sams Schicksal.

Literaturverfilmung
Krankheit
Freundschaft
Umgang mit dem Tod
Mut

91 Minuten, Farbe
Großbritannien 2010
Regie: Gustavo Ron



12+

41. MEIN BRUDER, DER SUPERHELD

Ein Superheld soll dieser kleine Kerl mit den zusammengewachsenen Zehen sein, der Bruder, den Jack sich immer schon gewünscht hat. Im Lauf der Jahre findet er aber heraus, dass es nicht Superkräfte sind, die Gio besonders machen, sondern dass sein Bruder mit Trisomie 21 zur Welt gekommen ist. Je älter Jack wird, umso mehr beginnt er sich für Gio zu schämen. Als er in eine neue Schule kommt, versteckt er seinen Bruder vor seinen neuen Freunden und versteigt sich sogar in der Behauptung, dass er tot sei. Damit löst Jack eine ungewollte Entwicklung aus, die er nicht mehr aufhalten kann.

Behutsam konzentriert sich der Film ganz auf die Nöte eines heranwachsenden Jugendlichen, der zunehmend schwerer mit der Situation zu-rechtkommt, das sein kleiner Bruder anders ist. Am Ende jedoch erkennt er, dass Liebe und Zusammengehörigkeit alles ist, was zählt.

Trisomie 21
Erwachsenwerden
Toleranz
erste Liebe
Solidarität

102 Minuten, Farbe
Italien 2019
Regie: Stefano Cipani



12+

42. DEINE SCHÖNHEIT IST NICHTS WERT

Vor wenigen Monaten ist der zwölfjährige Veysel mit seinen Eltern und seinem 6 Jahre älteren Bruder Mazlum nach Österreich geflohen, wo die kurdisch-türkische Familie Asyl beantragt hat. Veysels Vater war ein kurdischer Widerstandskämpfer, saß in der Türkei jahrelang im Gefängnis und fühlte sich seit seiner Entlassung in seiner Heimat verfolgt. Die Mutter musste in dieser Zeit ihre Söhne Mazlum und Veysel alleine aufziehen. Die Probleme innerhalb der Familie nehmen auch in Wien kein Ende. Besonders der ältere Bruder Mazlum rebelliert gegen den Vater, weil er ihm seine lange Abwesenheit nicht verzeihen kann.

Basierend auf wahren Ereignissen erzählt der Film unsentimental vom Schicksal politischer Flüchtlinge in Österreich.

Erwachsenwerden
Erste Liebe
Migration und Abschiebung
Minderheit (Kurden)
Vater-Sohn-Konflikt

81 Minuten, Farbe
Österreich 2012
Regie: Hüseyin Tabak



13+

43. FANNYS REISE

Frankreich 1943. Das Land ist von deutschen Truppen besetzt. Fanny und ihre beiden Schwestern sind wegen ihrer jüdischen Herkunft in einem Kinderheim versteckt. Aber die Deutschen kommen immer näher, die Flucht wird unausweichlich. Als die Kinder ihren Betreuer verlieren, übernimmt Fanny das Kommando über die Gruppe. Auf dem Weg quer durch Frankreich in die sichere Schweiz muss sie all ihren Mut aufbringen, um sich und die anderen gegen lauernernde Gefahren zu schützen. Aber es gibt auch immer wieder Solidarität und Hilfsbereitschaft und manchmal können die Kinder einfach nur Kinder sein.

In erstaunlich leichtem Ton zeigt der Film, was es bedeutet, wenn Kinder auf sich allein gestellt vor Gewalt flüchten müssen, und greift damit ein hochaktuelles Thema auf.

Zusammenhalt
Widerstand
Nationalsozialismus
Freundschaft
Stärke
Zivilcourage

94 Minuten, Farbe
Frankreich 2015
Regie: Lola Doillon



14+

44. UNSOUND – UNGEHÖRT

Noah ist Musiker und gerade etwas ziellos aus England nach Australien gekommen. Finn ist als Mädchen geboren und möchte ein Junge werden. Als sich die Beiden zum ersten Mal in dem Vereinshaus begegnen, um das Finn sich kümmert, unterhalten sie sich über ein Tablet. Denn Finn ist taub. Doch die Blicke, die sie wechseln, machen schon zu Beginn klar, dass es zwischen ihnen ein tieferes Verständnis gibt, das keiner Worte bedarf. Die Freundschaft und schließlich aufkeimende Liebe, die sie bald verbindet, hilft ihnen, ihre Unsicherheiten hinter sich zu lassen, Verantwortung zu übernehmen und den Aufbruch in ein neues Leben zu wagen.

Eine Liebesgeschichte voll behutsamer Zärtlichkeit, die vollkommen unplakativ gesellschaftsrelevante Themen wie nebenbei und trotzdem sehr differenziert auslotet.

Freundschaft
Liebe
Gehörlosigkeit
queer sein
Geschlechtsangleichung

88 Minuten, Farbe
Australien 2019
Regie: Ian Watson



Nähere Informationen und Terminvereinbarungen:

Ines Wagner
0650 714 72 80
ineswagner@gmx.at

Wir wünschen lustige und anregende Filmerlebnisse und interessante Gespräche danach!

Das KinderKinoWelten-Team



Anna Hofmann,
Martina Lassacher (Hg.)

KINO erleben und begreifen

**Filmanalyse mit Kindern
und Jugendlichen**

Facultas.wuv 2013, 176 Seiten
farbige Abbildungen, broschiert
ISBN 978-3-7089-1066-6
Lehr- und Arbeitsbuch

€ 9,90


Ein Leitfaden zur Filmbildung für Lehrkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen Filme sehen und über das Gesehene sprechen möchten. Filmanalytische Infos, spielerische Übungen und bildreiche Arbeitsmaterialien geben einen Einblick in die Wirkung von Filmsprache, gestaltet für die praktische Anwendung im Unterricht.

institutpitanga



mit Unterstützung von
Kultur



 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

